

Kulinarisches Glanzlicht gesetzt

Frischer geht's nicht – Hoher Besuch fand sich beim Lanker Nikolaus-Markt am Fouesnant-Meerbusch-Stand ein.

Lank. Punkt 12 Uhr knackten die festen kleinen Messer in den Händen von Arndt Fuhrmann und Ingo Güse die ersten der rund 300 tagesfrischen Austern. Fünf Freunde aus der Bretagne mit einem kleinen Lieferwagen voller Cidre, Austern, bretonischen Butterkuchen und Plätzchen fuhren die gut 1 000 Kilometer in nur drei Tagen hin und zurück, um auch dieses Jahr den Info-Stand der Städtepartnerschaft Meerbuch-Fouesnant mit den Köstlichkeiten vom Atlantik zu beliefern.

Alles klappte wie am Schnürchen. Simone Fuhrmann und Marco Rosenbaum, die den so erfolgreich laufenden Jugendaustausch nach Corona wiederbelebt



Austausch am Stand (v.l.): Oliver Keymis, Landtagsvizepräsident a.D., Simone Fuhrmann, Generalkonsul Étienne Sur, Bürgermeister Christian Bommers und Marco Rosenbaum.
Foto: privat

haben, hatten mit engagierten Mitstreitern einen tollen Stand aufgebaut, der mit dem Austern-Angebot auch in diesem Jahr wieder ein ganz besonderes kulinarisches Glanzlicht auf dem Lanker Nikolausmarkt setzte. Die Kenner wissen die Frische zu schätzen, die Anderen greifen lieber zum köstlichen Gebäck als zu den fangfrischen Meeresfrüchten. Cidre, Muscadet-Wein und der perlige „Crémant d'Alsace“ fanden ebenso reißenden Absatz. Darüber freute sich auch hoher Besuch am Stand: Frankreichs Ge-

neralkonsul Étienne Sur, der sich sehr angeregt mit Bürgermeister Christian Bommers austauschte. Der Erlös geht einmal mehr in den deutsch-französischen Jugendaustausch, der auch 2026 wieder stattfinden soll.

Genau für diesen werden aktuell wieder Jugendliche gesucht. Die Fahrt nach Fouesnant findet vom 18. bis 26. Juli 2026 statt, der Gegenbesuch in Meerbusch vom 18. bis 25. August 2026. Interessenten können sich gerne unter jugendaustausch@fouesnant-meerbusch.de melden.